



Adliswil, 20. Januar 2021

Interpellation Bernie Corrodi (FW), Heinz Melliger (FW), Daniel Frei (FW), Harry Baldegger (FW)

Betreffend **Sammlung von Plastikabfällen aller Art auf dem Stadtgebiet und Zuführung zur Wiederverwertung**

Schon zweimal haben wir den Stadtrat nachgefragt, wie er sich zum Thema der Plastikabfälle stellt, und welche Lösungen er sieht. Es ist heutzutage nun keine Frage mehr, ob wir das möchten oder nicht. Die Frage lautet ab wann führen wir die Plastiksammlung ein.

Wie wir alle wissen belasten Plastikabfälle die Umwelt, ja, Plastikabfälle findet man bereits in der Nahrungskette. zudem stellen sie eine Verschwendung von nicht erneuerbarem Rohstoff dar. Plastik findet man im Wasser, oder wenn es verbrannt wird, als CO₂ in der Luft. Mehr als 80% aller Kunststoffe werden verbrannt. Kunststoffrecycling ist deshalb sinnvoll und zeitgemäss weil:

- es 20% günstiger ist als die Kehrrichtentsorgung
- 1 kg verbrannter Kunststoff 2,83 kg schädliches CO₂ erzeugt
- 1 kg recycelter Kunststoff (Regranulat) bis zu 3 Liter Erdöl einspart

Mittels Kunststoffrecycling werden Stoffkreisläufe geschlossen und Ressourcen geschont! Vom gesammelten Plastikabfall wird etwa 75% des Sammelgutes wieder verarbeitet (rezykliert). Die gereinigten Abfälle werden zu Granulat verarbeitet und werden für die Produktion von Rohren, Folien und Spritzgussartikeln verarbeitet. Der Rest geht in die Zementwerke für die Herstellung von thermischer Wärme und ersetzt dort Kohle und Erdöl.

In über 500 Gemeinden wird seit 2013 über die Organisation sammelsack.ch erfolgreich Plastikabfälle, Plastikfolien, Tiefziehschalen (Guetzliverpackungen, Obstschalen, Blumentöpfe, Eimer, Jogurt Becher usw.) jeglicher Art und Zusammensetzung - und neuerdings auch Tetra Pak (Milchverpackungen, Eistee, Rahm usw.) - eingesammelt und dem Wertstoffkreislauf zugeführt.

Es ist uns bewusst, dass die CO₂ Thematik sich nicht nach den Gemeindegrenzen orientiert, doch ist es für uns als Energiestadt notwendig, auch hier unseren Beitrag zu leisten. Wir danken dem Stadtrat und der Verwaltung für ihre Arbeit und ihr aktives Ausführen.

Den Stadtrat bitten wir in diesem Zusammenhang um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wann denkt der Stadtrat die Plastiksammlung im Werkhof Tüfi aufzugleisen?
2. Wird die Zusammenarbeit beim Sammeln mit den Grossverteilern gesucht?
3. Wann wird das Sammeln von Plastikabfällen auch als eigenständige Sammlung, wie etwa bei Karton oder Altpapier, in Angriff genommen?

Besten Dank für Ihre Antworten

Bernie Corrodi
Gemeinderat

Heinz Melliger
Gemeinderat

Harry Baldegger
Gemeinderat

Daniel Frei
Gemeinderat